

# kontakt

238. Ausgabe, 37. Jahrgang

August  
September 2020



Alt-Katholische Kirchengemeinde  
St. Katharina | Stuttgart

Danke Dieter Schütz  
Bibelteilen  
Neues aus der Leonhardsvorstadt

## Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag



Gib jedem Tag die Chance,  
der schönste Deines Lebens zu werden.

Mark Twain

Herzlichen Glückwunsch, gute Gesundheit  
und viel Segen im neuen Lebensjahr!

## Kennen Sie Kolya?

Kolya ist der Titel eines tschechischen Films, der 1997 den Oscar für den besten fremdsprachigen Film erhielt. Der Kinofilm spielt in der Zeit des Kalten Krieges. Er handelt von einem fünfjährigen Jungen mit Namen Kolya. Kolyas Mutter ist eine Scheinehe mit dem viel älteren Louka eingegangen, einem eingefleischten Junggesellen. Als eines Tages Kolyas Mutter in Westdeutschland weilt und er deshalb bei seiner Großmutter wohnt, muss diese überraschend ins Krankenhaus. Notgedrungen kümmert sich Louka um das Kind und macht dabei eine überraschende Erfahrung: Kolya findet den Weg in sein Herz und die beiden freunden sich an. Es ist ein sehenswerter und unbeschwerter Film. Ich habe ihn damals im Kino gesehen.

Nach diesem Jungen wurde auch Kolya benannt, der Sohn einer befreundeten Familie von uns. Kolya ist 8 Jahre alt und ein wacher und aufgeweckter Junge; vor kurzem hat er zum Schuljahresende sein Zeugnis bekommen. Als ich ihn fragte, ob da Noten drinstehen, meinte er: »Nein, bei uns auf der Waldorfschule gibt es einen Zeugnisspruch.« Er fügte hinzu, dass es in seiner Klasse für jede einzelne Schüler\*in einen persönlichen Zeugnisspruch gebe, den seine Klassenlehrerin ausgesucht habe. Er sei zum Nachdenken für ihn gedacht und soll ihn in nächster Zeit begleiten:

### *Der Drescher*

*Auf der Tenne liegt gebreitet goldnes Korn in Garben schwer,  
Sonnenlicht darüber gleitet, Fliegen summen hin und her.  
Drescher stehen schon im Kreise mit den Flegeln in der Hand,  
Stimmen an die alte Weise und nun fängt der erste an:  
Hebt seinen Arm und der Flegel saust nieder,  
Gleich folgt der nächste, das klappert und kling!*

*So geht's reihum, bis der erste wieder  
Schön in den Rhythmus der Schläge einschwingt.  
Jeder muss horchen und schaun nach den andern,  
Keiner darf, wann er will, schlagen und ruhn.  
Schlag um Schlag siehst im Kreis herumwandern,  
Segen bringt nur das gemeinsame Tun.*

Soweit Kolyas Zeugnisspruch.

»Ein Zeugnisspruch ist umso geglückter, je freier der betroffene Schüler abspürt, in welchem Stadium der Entwicklung er sich gerade befindet.« sagt Till von Grothuss, Klassenlehrer an der Rudolf-Steiner-Schule Gröbenzell.

Angenommen, wir würden als Alt-Katholische Gemeinde Stuttgart diesen Zeugnisspruch »Der Drescher« bekommen, zum Beispiel von unserem Dekan.

In welchem Stadium der Gemeinde-Entwicklung befinden wir uns?  
Wissen wir, wo wir gerade mit unserer Gemeinde stehen?  
Gibt es in unserer Gemeinde einen Rhythmus, dem wir folgen?  
Dreschen wir goldenes Korn oder eher Stroh?  
Hat jede und jeder die Chance, sich ins Gemeindeleben einzubringen?  
Nehmen wir einander wahr und lassen die andere, den anderen sein?

Sich solche und ähnliche Fragen zu stellen, innezuhalten und sich Rechenschaft zu geben, im wahrsten Sinne des Wortes Zeugnis abzulegen, scheint mir eine lohnende Herausforderung zu sein.

Der Maßstab mit dem gemessen wird, ist klar:  
»Segen bringt nur das gemeinsame Tun.«

*Christopher Bräu*

### Zum Abschied von Dieter Schütz aus dem Kirchenvorstand

Dieter Schütz ist zum 1. Juli aus persönlichen Gründen aus dem Kirchenvorstand ausgetreten sowie vom Amt des Vorsitzenden zurückgetreten.

Bis zur Gemeindeversammlung am 11. Oktober werden Pfarrer Christopher Sturm als Vorsitzender und Matthias von Wuthenau als Stellvertreter den KV leiten. In zwei Würdigungen/ Rückblicken erinnern zwei Weggefährt\*innen an das Wirken von Dieter Schütz im Kirchenvorstand: Karin Pfeiffer, derzeit Mitglied im Kirchenvorstand sowie Stephan Däfler, der bis 2019 Kirchenvorstand war.

Dieter Schütz hat zum 1.7. 2020 seine Mitgliedschaft und den Vorsitz im Kirchenvorstand der alt-katholischen Gemeinde Stuttgart niedergelegt. Es galt für ihn zu entscheiden, was hat Priorität für mich? Dieter hat sich für die Familie entschieden, dies hatte für ihn immer schon Vorrang. Inzwischen ist das sein Ehemann Veith, der seine Unterstützung braucht und mit dem er die verbleibende, gemeinsame Zeit gestalten möchte. Natürlich kommt Dieter der Gemeinde nicht ganz abhanden, er wird weiterhin in der Synode aktiv sein und ehrenamtlich Gottesdienste gestalten, z.B. im Wohnstift Mönchfeld und an vielen Stellen immer wieder helfen und einspringen, da wo es ihm wichtig ist und wo er einfach helfen kann. Dieter setzt sich ein für andere, für die Idee des Reiches Gottes auf Erden, in der alle einen Platz haben und Gerechtigkeit erfahren können. So habe ich Dieter auch vor über 10 Jahren kennengelernt. Er war der ältere Herr, der Schwierigkeiten mit dem Gehen hatte. Trotz der Schmerzen, die damit verbunden sind, habe ich ihn als sehr aktiv wahrgenommen. Ihn, mit dem großen Wissen über viele Bereiche des Gemeindelebens, der stets bereit war, auch Verantwortung zu übernehmen. Geduldig erklärt er neuen

Menschen, wie dies und jenes in der alt-katholischen Gemeinde und Kirche funktioniert, wo jemand einsteigen kann in die Gemeindegemeinschaft. Ob es um die Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten in der Katharinenkirche ging, die überraschend herausfordernde Sanierung des Pfarrhauses, erst jetzt vor kurzem, die Gestaltung der Abendlichtgottesdienste und anderer Wortgottesfeiern und Andachten, zum Beispiel für Kathy's Vesper, die Kontakte zu Gemeindegliedern, die sich entfernten, oder das Gespräch bei Konflikten, die Mitarbeit im Vorstand des großen diakonischen Projekts: Verein zur Unterstützung von Jugendlichen in besonderen Lebenslagen oder ob der Stand beim CSD Fest organisiert werden sollte. Dieter war federführend dabei und hat Dinge in die Hand genommen. Es blieb nie nur beim Reden. Dieter war und ist vor Ort. Dieter hat Theologie und Germanistik für das Lehramt studiert. Erst als ich Dieter näher kennenlernte, begriff ich, wie unsere Gesetzgebung mit dem §175, die sich erst ab 1969 schrittweise änderte, Dieter das Leben schwer machte und Pläne zunichte machte. Dieter war keiner, der aufgab. Er ist und war ein Kämpfer, ein Visionär, der trotz der Hemmnisse von einem vielfältigen Leben erzählen kann. So erzählt er von der Zeit beim Bayrischen Rundfunk, als er für »das Ausland« zum Beispiel Baden-Württemberg, Sendebiträge zu gestalten und auch Gottesdienstübertragungen zu organisieren hatte, von seiner Zeit, als er in Bonn für die erste weibliche Familienministerin Anke Fuchs arbeitete oder von der Arbeit im Pressebereich für eine große Bank. Immer beschreibt er, wie er den Dingen, die ihm wichtig waren, treu blieb. Mir wurde im Laufe der Jahre bewusst, wie er sich nicht ins Räderwerk der Macht hineinziehen ließ. Wie schwierig das ist, weiß jeder, der einmal eine Leitungsaufgabe innehatte, und wie sehr sicher auch Dieter dabei immer wieder an persönlichen Grenzen war, kann ich ahnen und weiß ich zum Teil auch. Dieter wurde zum Freund, dessen kulturelles, politisches - und theologisches Wissen ich schätzen, dessen Achtung

vor anderen Menschen, egal wie immer sie gestrickt sind und welche Schwierigkeiten sie haben, ich bewundern lernte. Ich freue mich auf die weitere Zeit mit Dieter und hoffe auf viele weitere schöne Begegnungen in der Gemeinde und privat. Wir werden Dich im Kirchenvorstand sehr vermissen.

Karin Pfeiffer

### **Auf ein paar Worte:**

Als ich 2013 in den Kirchenvorstand aufgerückt bin, habe ich zunächst einige Sitzungen mehrheitlich beobachtet und den Personenkreis studiert, bevor ich begann, mich einzubringen. Aufgefallen war mir jedoch sehr schnell, dass unser Vorsitzender Dieter Schütz ein Fabulierkönig, ein Charismatiker, ein Conférencier ist – ein Multitalent, das mit allen Wassern des Lebens gewaschen und geprägt ist.

Recht bald haben wir uns mit »Lieblingsbayer« und »Lieblingsfranke« angesprochen – beide als Reingeschmeckte im Schwabenland unserer ursprünglichen Heimat wissend – ja, Verbundenheit entstand. Was uns nicht abhielt, hie und da ob anderer Meinung dies letztlich respektvoll auszuhalten.

Magnethaft zog Dieter Schütz kleine und größere Aufgaben im Kirchenvorstand an sich – wenn sich keine Hand hob, hatte er sich die Aufgabe bereits notiert – ja wir haben uns sehr verlassen können und dürfen, dass er »es richtet«.

Mit geballtem intellektuellem Verstand wie auch Einfühlvermögen hat er mit seiner Präsenz und Schaffenskraft – im Übrigen dies stets stillschweigend tuend - über viele Jahre den Lotsen gegeben und diese Position ausfüllend gelebt und repräsentiert.

Er hat die Gemeinde manövriert durch viele schwierige und kritische Situationen und Anlässe, u.a. den Kirchenbrand, Kirchensanierung und

rein veraltungstechnische – finanzielle Hürden. Ja, wahrscheinlich hat er dabei etliche Klimmzüge getan, die seinem geschundenen Rückgrat zusätzliche Last gaben.

Ich vermute, dass es Lebens- und eine Form von familiärer Aufgabe war, was Dieter Schütz in unserer Gemeinde immer wieder antrieb, Pflichtbewusstsein als stabiles Fundament. Die Lokomotive Dieter Schütz zog. Wahrscheinlich haben viele diese Lok angenehm zur Kenntnis genommen, gewürdigt vielleicht zu dünn, geschätzt jedoch sehr.

Der Kirchenvorstandsposten war jedoch für Dieter Schütz kein alleiniges Verwaltungsinstrument – seine profunden theologischen und seelsorgerischen Beiträge – ab und an seine Wortgottesdienstansprachen, bleiben mir nachhaltig im Gedächtnis.

Dass wir, Dieter und ich, auch kalauern und frotzeln können – dies auch sicherlich weiterhin – freut mich sehr, bin ich doch ebenso dem Wortwitz zugetan.

Dieter Schütz verlässt unseren Kirchenvorstand in einem Alter, bei dem ich »Chapeau« rufe. Ich wünsche ihm stabile Gesundheit und mehr Familienzeit. Alle Türen in unserer Gemeinde stehen offen für ihn, für Glauben und Mitwirkung.

Unser Grandseigneur Dieter Schütz tritt von seiner Bühne ab. Alles Liebe und Gute, Dieter.

Stephan Däfler



### Gottesdienste

#### **Beginn Abendgottesdienste um 19:00**

In den Monaten August und September beginnen unsere Abendgottesdienste 2 M und Lichtvesper probeweise erst um 19.00 Uhr. Wir wurden von Interessierten gebeten, die bisherige Anfangszeit von 18.30 Uhr um eine halbe Stunde nach hinten zu verlegen, damit auch andere teilnehmen können. Gleichzeitig hoffen wir, dass all jene, die bislang um 18.30 Uhr gekommen sind, unsere Angebote auch um 19.00 Uhr wahrnehmen werden.



#### **»Analoge« Sonntagsgottesdienste im Monat August in der Katharinenkirche**

Während der Sommerferien feiern wir unsere Sonntagsgottesdienste im Monat August nur in »analoger« Weise in unserer Katharinenkirche. Unser Technikteam und die anderen Mitwirkenden haben sich die Auszeit redlich verdient, herzlichen Dank! Bitte melden Sie sich vorher im Pfarramt an, wenn Sie beabsichtigen am Sonntag zu kommen. Die Coronabestimmungen gelten weiterhin.

#### **Lichtvesper**

Die Lichtvesper nimmt eine altkirchliche Gottesdienstform auf, die in den Anfangszeiten



Jeden Freitag  
Stuttgart, 19:00 Uhr



der Kirche an den Abenden der Woche üblich war: Bei Einbruch der Dunkelheit versammelte man sich, um Christus, das Licht, das niemals mehr verlöscht, zu feiern. In unserer Gemeinde pflegen wir die Lichtvesper jeden Freitagabend, in den Monaten August und September um 19.00 Uhr. Solange die Coronabestimmungen gelten, werden wir die Lichtvesper nicht singen, sondern beten.

#### **Bitte für Oktober und Dezember vormerken: atem klang**

atem

klang

ist ein meditativ-bewegt-kreativer Abendgottesdienst mit Atem- & Körperübungen, meditativen Gesängen (aus Taizé, von Helge Burggrave u. a.), Herzens- & Körpergebet, kurzen Impulsen und einfachen meditativen Tänzen. Eine stille Meditation- Kontemplation von ca. 10 Min sowie eine Mahlfeier, die wir als Eucharistie feiern, schließt sich an.

atem

klang

ist eine Möglichkeit, ganzheitlich Gottesdienst zu feiern mit Körper, Geist und Seele, spirituell und intensiv, im Chorraum der Katharinenkirche mit ansprechend gestalteter Mitte.

atem klang findet statt:

6. 10. atem klang <beschenkt!> zu Schöpfung  
-Erntedank- Weinstock-Reben

1. 12. atem klang <erleuchtet!> zu Licht,  
Advent

atem klang wird gestaltet von Angi Baur und  
Christopher Sturm

## Weitere Ankündigungen

### Offene Kirche in St. Katharina

Einmal in der Woche wollen wir die Kirche öffnen, damit unsere Gemeindemitglieder und Gäste die Möglichkeit haben, in unsere Kirche zu gehen, sei es für ein individuelles stilles Gebet, zum Anzünden einer Kerze, für ein persönliches Gespräch ...

Wir freuen uns auf Sie

### Besuche des Pfarrers:

Es ist mir wichtig, die Gemeindemitglieder, die nicht in die Kirche kommen können oder die sich über einen Besuch von mir freuen würden, zu besuchen. Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause oder ins Krankenhaus, je nachdem, wie es die rechtlichen Möglichkeiten zulassen.

Ihr Pfarrer Christopher Sturm

Di 6.10.2020  
Di 1.12.2020  
Stuttgart, 19:00 Uhr



Jeden Mittwoch  
Stuttgart, 14:00 - 18:00 Uhr



© Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

## Digitales Bibel-Teilen

Bibel-Teilen ist eine Methode der Betrachtung von Bibelstellen, die in Südafrika entwickelt wurde. Es ist eine in der Weltkirche seit Jahrzehnten bewährte Methode, die zum Ziel hat, sich persönlich und gemeinschaftlich einem Bibeltext zu nähern und herauszufinden, welch christliches Handeln aus ihm resultiert. Man kann sagen, dass Bibel-Teilen der Frage nachgeht, wie Gott heute mit diesem Text unser Herz zu ihm und zu unseren Mitmenschen bewegt. In unserer Gemeinde gab es viele Jahre eine Bibel-Teilen-Gruppe. Wir möchten dies nun wieder aufgreifen, allerdings zunächst über die digitale Kommunikation per Video-Treffen. Wir werden uns mit dem Evangelium vom kommenden Sonntag beschäftigen. Unser Bibel-Teilen folgt der 7-Schritt-Methode:



- 1) Wir laden Jesus ein und öffnen uns für seine Gegenwart.  
Lied: »Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht« ES 639
- 2) Lesen – das Wort Gottes hören
- 3) Beim Text verweilen
- 4) Schweigen
- 5) Sich mitteilen, was uns berührt
- 6) Handeln – besprechen was Gott von uns will
- 7) Beten - Fürbittgebet und Vater unser.

Nächster Termin:

Dienstag, 22. September, 19:30 Uhr bis ca. 21 Uhr

Bitte erkundigen Sie sich nach den Einwahldaten im Pfarramt.

2M

2 M

2 M steht für Meditation und Mahl. Es bietet die Möglichkeit, den Tag mit Meditationsübungen und Stille abzuschließen. Die Übungen sind in eine einfache Eucharistiefeier integriert. 2 M findet alle zwei Monate an einem Dienstagabend in der Katharinenkirche im Wechsel mit *atem klang* statt. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte den Terminspalten. Der Dienstag wurde gewählt, damit auch mal eine Eucharistiefeier unter der Woche stattfindet. Die genauen Termine finden Sie im Kalender.

**atem  
klang**

*atem klang*

ist ein meditativ-bewegt-kreativer Abendgottesdienst mit Atem- & Körperübungen, meditativen Gesängen, Herzens- & Körpergebet, kurzen Impulsen und einfachen meditativen Tänzen.

Eine stille Meditation- Kontemplation von ca. 10 Min sowie eine Mahlfeier, die wir als Eucharistie feiern, schließt sich an.

*atem klang* findet alle zwei Monate an einem Dienstagabend in der Katharinenkirche im Wechsel mit 2 M statt. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte den Terminspalten.

Pfarrer Christopher Sturm  
Fon (07 11) 74 88 38  
[stuttgart@  
alt-katholisch.de](mailto:stuttgart@alt-katholisch.de)



**Frauengruppe**

Die Termine der Frauengruppe werden derzeit von Mal zu Mal besprochen, aktuelle Termine bitte unter der Kontaktadresse erfragen.

Dirgis Wansor  
[frauengruppe@  
alt-katholisch-stuttgart.de](mailto:frauengruppe@alt-katholisch-stuttgart.de)



**Kindergottesdienst**

14-tägig, jeweils an Sonntagen der geraden Kalenderwochen. Über Einzelheiten informieren der Flyer »Auf geht's!« und die Seite »Kindergottesdienst« auf der Homepage der Gemeinde.

Kontakt:  
[familien@  
alt-katholisch-stuttgart.de](mailto:familien@alt-katholisch-stuttgart.de)

Angi Baur  
Pfarrer Christopher Sturm  
Fon (07 11) 74 88 38  
[stuttgart@  
alt-katholisch.de](mailto:stuttgart@alt-katholisch.de)



**Kathy's Vesper**

Ein Angebot für die Menschen auf der Straße. Einmal im Monat laden wir zu Gottesdienst und Abendessen in Kirche und Ökumenesaal ein. Die Vorbereitungsgruppe ist immer offen für weitere helfende Hände (bitte vorher Kontakt aufnehmen).

David Burke  
[kathysvesper@  
alt-katholisch-stuttgart.de](mailto:kathysvesper@alt-katholisch-stuttgart.de)

Aufgrund von Corona darf Kathy's Vesper bis auf weiteres nicht stattfinden, was wir sehr bedauern!

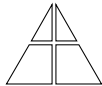




## Bibel-Teilen

Die sieben Schritte des Bibel-Teilens ist eine Methode, bei der jede und jeder zu Wort kommen kann. Dabei wird das alltägliche Leben einbezogen, sodass die Ergebnisse nicht nur fromme Theorie bleiben. In der Regel sprechen wir über das Evangelium des darauffolgenden Sonntags. Wer diese Art des gemeinsamen Bibelgesprächs kennen lernen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Bibel-Teilen findet ab September wieder statt. Wir treffen uns zunächst in digitaler Form in einem Video-Treffen. Bitte beachten Sie die Ankündigungen

Virginie Dietrich  
Alette Metz-Bohmsen  
Bernd Buckard  
Pfarrer Christopher Sturm  
Fon (07 11) 74 88 38  
[stuttgart@alt-katholisch.de](mailto:stuttgart@alt-katholisch.de)



## »Rettet die Katharinenkirche e.V.«

Förderverein zur Rettung und Erhaltung der Katharinenkirche Stuttgart  
1. Vorsitzender: Priester Wolfgang Siebenpfeiffer, Anglikanische Gemeinde Stuttgart  
Geschäftsstelle: Merkurstraße 24, 70565 Stuttgart

Bank:

Ev. Kreditgenossenschaft Kassel  
IBAN: DE30 5206 0410 0000 4132 67  
BIC: GENODEF1EK1

Internet:

[www.rettet-die-katharinenkirche.de](http://www.rettet-die-katharinenkirche.de)

[stein.auf.stein@alt-katholisch-stuttgart.de](mailto:stein.auf.stein@alt-katholisch-stuttgart.de)



## Religionsunterricht

Alt-Katholischer Religionsunterricht ist an den allgemein bildenden Schulen ordentliches Lehrfach. Unterrichtet wird nach den Bildungsstandards für alt-katholische Religionslehre im Land Baden-Württemberg. Im Schuljahr 2019/20 hat sich keine Religionsunterrichtsgruppe gebildet.



## Verein zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten e.V.

Der Verein ist aus einem diakonischen Projekt der alt-kath. Kirchengemeinde entstanden und setzt sich für Jungs und junge Männer ein, die der Prostitution nachgehen.

Im Sinne christlicher Diakonie betreibt der Verein die Anlauf- und Beratungsstelle »Café Strich-Punkt« für Jungs, die anschaffen gehen, sowie die Online-Beratungsstelle »info4escorts«.

Neu: Projekt »Antihelden\*«: Jungensensible Präventionsarbeit zu sexualisierter Gewalt und sexueller Bildung

1. Vorsitzender: Lars Naumann

Bank:

IBAN: DE20 5206 0410 0000 4144 17  
BIC: GENODEF1EK1

Internet: [www.verein-jugendliche.de](http://www.verein-jugendliche.de)

Pfarrer Christopher Sturm  
Fon (07 11) 74 88 38  
[stuttgart@alt-katholisch.de](mailto:stuttgart@alt-katholisch.de)

Saskia Reichenecker und Tom Fixemer  
Geschäftsführung  
Fon (0711) 5 53 26 47  
[info@verein-jugendliche.de](mailto:info@verein-jugendliche.de)

[www.antihelden.info](http://www.antihelden.info)

**Verstorben ist:**

**Frau Gerlinde Elisabeth Tremli**  
aus Böbingen an der Rems im Alter  
von 86 Jahren

*Im Haus meines Vaters gibt es viele  
Wohnungen. Johannes 14,1*

**Der Gemeinde beigetreten sind:**

**Theresia Panzer** aus Stuttgart  
**Pablo Lauterstein** aus Stuttgart

*Wir heißen die beiden in unserer Ge-  
meinde herzlich willkommen!*

**Alt-Katholiken im Rundfunk**

Anstöße SWR1 und  
Morgengedanken SWR4 RP  
Klaus Rudershausen, Wiesbaden  
27.08. - 29.08 5:57 und 6:57

Anstöße SWR1 und  
Morgengedanken SWR4 BW  
Joachim Sohn, Furtwangen  
07.09. - 12.09 5:57 und 6:57

Informationen über das Programm er-  
halten Sie auch unter:

[www.kirche-im-swr.de](http://www.kirche-im-swr.de)

**Impressum**

**Herausgeber:** Alt-Katholische Kirchengemeinde Stuttgart

**Ausgabe:** Nr. 238 · 37. Jahrgang

**Redaktion:** Michael Grieb (mg), Klaus Kohl (kk), Matthias von Wuthenau (mw)  
Dieter Schütz (ds), Christopher Sturm (cs)

**Satz und Layout:** Georg Birglechner (gb),

**Kontakt:** [kontakt@alt-katholisch-stuttgart.de](mailto:kontakt@alt-katholisch-stuttgart.de)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 24.08.2020

**Gottesdienste****in Stuttgart**

1. bis 4. Sonntag im Monat

5. Sonntag im Monat

Einmal im Monat dienstags

mittwochs

10:00 Uhr Gottesdienst

11:15 Uhr gemeinsam mit der  
anglikanischen Gemeinde  
(am 30. August ausnahmsweise  
um 10:00 Uhr)

19:00 Uhr 2 M und Atemklang  
im Wechsel (siehe Termine)

14:00 - 18:00 Möglichkeit für ein  
stilles Gebet in der Kirche

**in Aalen**

an den zweiten Feiertagen  
der Hochfeste und am  
2. Sonntag im Oktober

15:00 Uhr

**in Tübingen**

2. Samstag im Monat

16:00 Uhr

**Anglikanische Gemeinde****Kontakt:**

Chaplain Kara K. Werner

Fon (01 78) 5 10 97 09 · [chaplain@stcatherines-stuttgart.de](mailto:chaplain@stcatherines-stuttgart.de)

**Internet:** [www.stcatherines-stuttgart.de](http://www.stcatherines-stuttgart.de)

**Alt-Katholisches Pfarramt****Pfarrer****Christopher Sturm**

Merkurstr. 24  
70565 Stuttgart (Rohr)  
Fon (07 11) 74 88 38  
Fax (07 11) 7 45 11 13  
*stuttgart@  
alt-katholisch.de*

**Kirchenvorstand****Christopher Sturm**

70565 Stuttgart (Rohr)

**(vorübergehender**

Fon (07 11) 74 88 38

**Vorsitz)**

Fax (07 11) 7 45 11 13  
*kivovo@  
alt-katholisch-stuttgart.de*

**Klaus Juchart**

71032 Böblingen

**Dorothee Krippahl**

70197 Stuttgart

**Britta Langenstein**

71327 Waiblingen

**Karin Pfeiffer**

70372 Stuttgart

**Matthias v. Wuthenau**

70176 Stuttgart

**Kontaktpersonen:****in Aalen**

Gertrud Zgraja  
Fon 0157 5785 1860  
*aalen@  
alt-katholisch-stuttgart.de*

**in Tübingen**

Friedhold Klukas  
Fon (0 74 71) 97 52 75  
*tuebingen@  
alt-katholisch-stuttgart.de*

**Anschriften der Kirchen****Stuttgart**

Katharinenkirche und Ökumenesaal,  
Katharinenplatz 5, Ecke Olgastraße,  
Fon (07 11) 24 39 01

**Tübingen**

St. Michael,  
Hechinger Straße 45

**Aalen**

Ev. Johanneskirche,  
St.-Johann-Straße

**Konto der Kirchengemeinde:****Ev. Kreditgenossenschaft eG**

IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66  
BIC: GENODEF1EK1

**Internet:**

[alt-katholisch-stuttgart.de](http://alt-katholisch-stuttgart.de)

Für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde erhielten wir in den Monaten März bis Juni an

**Kollekten:**

Bischöfliches Seminar	78,00 €
Diakonische Aufgaben der Gemeinde	180,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	30,00 €
Opferstock	4,44 €
Kirchensanierung	60,00 €
Ökumene	110,00 €
Kathy's Vesper	210,00 €
Blumenschmuck	90,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	15,00 €
Seelsorgefahrten	60,00 €
Fastenopfer	80,24 €
Bistumsopfer	20,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>937,68 €</b>

**Spenden:**

Allgemein	1476,80 €
Seelsorgefahrten	85,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	100,00 €
Kirchensanierung	550,00 €
Kathy's Vesper	15,00 €
Christen heute	32,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>2258,80 €</b>

Herzlichen Dank allen, die zu diesen Ergebnissen beigetragen haben!

## Es gibt Neuigkeiten aus der Leonhardsvorstadt.



© Heinrich-Hermann Huth

Die Wanderbaumallee wird im August in der Leonhardsvorstadt Station machen. Das sind mobile Bäume, Beete und Sitzplätze, die an verschiedenen Standorten in der Stadt für einen Monat aufgestellt werden um Lebensqualität, Begegnungsmöglichkeit, Stadtgrün und Nachbarschaftsgeist an Orte zu bringen oder zu wecken, an denen es diese bisher vielleicht noch nicht so sehr gab. Außerdem wird immer die Frage aufgeworfen,

wie wir unsere Straßen gestalten wollen.

Am Samstag, den 1. August 2020 ist der Bezug des neuen Standorts. Dafür machen sich die Helferinnen und Helfer um 14:00 Uhr in der Liststraße (aktueller Standort der Wanderbaumallee) mit den Bäumen auf den Weg. Wer mag, kann gerne mitlaufen oder sogar mit anpacken.

Die Wanderbaumallee wird nicht weit von unserem Kirchengebäude in der Katharinenstraße die Möglichkeit bieten, sich mal hinzusetzen und vielleicht mit Menschen aus der Nachbarschaft in Kontakt zu kommen. Guckt mal vorbei.

Mehr Informationen: [www.wanderbaumallee-stuttgart.de](http://www.wanderbaumallee-stuttgart.de)

## Gesichter der Gemeinde

Ich heiße David und fühle mich seit knapp 10 Jahren der Stuttgarter Gemeinde der Alt-Katholiken zugehörig.

In meiner Jugend war ich recht aktiv in der Kirche, als Messdiener und später als Gruppenleiter bei den Messdienern. In der Klosterschule war ich jeden Tag in der Kirche. Dann durch Studium, Wohnortwechsel, mehrere Auslandsaufenthalte hatte ich einfach den Anschluss verloren und wollte vielleicht auch bewusst erstmal Abstand. Bis dahin hatte ich auch wenig ökumenische Erfahrungen. Später interessierte ich mich jedoch insbesondere für diesen Aspekt und da es in Stuttgart doch viele verschiedene Konfessionen gibt, habe ich mir irgendwann vorgenommen jeden Sonntag in eine andere Kirche zu gehen. Bei den Alt-Katholiken bin ich schließlich »hängen geblieben«, weil ich sofort angesprochen wurde und der Empfang herzlich, fast familiär war. Zu den Alt-Katholiken kam ich somit durch Zufall oder Gottes Fügung, ich weiß es nicht.

Ich fühle mich wohl bei den Stuttgarter Alt-Katholiken, weil man hier so angenommen wird, wie man ist. Ich mag die Offenheit der Gemeinde, also sowohl der Gemeindemitglieder untereinander, aber auch die Art der Gottesdienste, in denen es sich widerspiegelt. Eigentlich schätze ich eine traditionelle und mystische Liturgie – und auch das gibt es bei den Alt-Katholiken. Ich denke, wir haben hier ein tolles Angebot der verschiedenen Formen von Gottesdiensten und experimentieren auch gelegentlich, verlieren aber die Tradition nicht aus den Augen - genau so finde ich es passend.



Gerade wächst die Gemeinde noch enger zusammen. Ich freue mich, wenn wir das Familiäre noch mehr betonen können. Oft stelle ich mir vor, wie die Menschen in der Bewegung um Jesus wohl miteinander umgegangen sind, das muss eine tolle Gemeinschaft gewesen sein. Ich finde es gut, dass auch bei uns alle gehört werden und alle ihre Meinung sagen dürfen, manchmal können wir uns aber vielleicht noch mit mehr Demut begegnen und lernen uns gegenseitig noch mehr zu verzeihen. Am Herzen liegt mir darüber hinaus der interreligiöse Dialog und ich würde mich freuen, wenn die Kirche St. Katharina noch mehr die Türen auch dafür öffnet.

Liebe Gemeindemitglieder und Freund\*Innen der Gemeinde, die Auflagen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus, schränken uns in unserem Gemeindeleben weiterhin stark ein. Dies betrifft die Gottesdienstbesuche, die Sitzungen des Kirchenvorstands, das Kirchencafé, Kaths Vesper... eigentlich alles, was wir bisher als Gemeinde veranstaltet haben. Neben den sozialen Kontakten und dem menschlichen Miteinander, reißt uns das auch ein großes Loch in den Klingelbeutel. Sie wissen ja, dass wir uns als Gemeinde größtenteils finanziell selbst tragen müssen und wir knappe Haushaltskassen haben. Darüber haben wir in den letzten Jahren ja auch immer berichtet.

Daher möchte ich Sie bitten unser Gemeindeleben auch in der aktuellen Zeit weiterhin zu unterstützen. Sie können nun entweder (mit Voranmeldung) zu einem der Gottesdienste in der Kirche St. Katharina kommen und dort Ihre Kollekte kontaktlos abgeben. Oder Sie bleiben sicher zu Hause und können uns gerne per Überweisung unterstützen, herzlichen Dank.

IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66 BIC: GENODEF1EK1



Denn Gott der HERR ist Sonne und Schild.  
Der HERR schenkt Gnade und Herrlichkeit.  
Nicht versagt er Gutes denen, die rechtschaffen wandeln.  
HERR der Heerscharen,  
selig der Mensch,  
der auf dich sein Vertrauen setzt!

Psalms 84, Verse 12, 13

## August 2020

So	02.08.2020 Stuttgart	Gottesdienst (analog) 🕒 10:00
----	-------------------------	----------------------------------

Di	04.08.2020 Stuttgart	2M 🕒 19:00
----	-------------------------	---------------

Mi	05.08.2020 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒 14:00
----	-------------------------	------------------------------------

Fr	07.08.2020 Stuttgart	Lichtvesper - gebetet 🕒 19:00
----	-------------------------	----------------------------------

So	09.08.2020 Stuttgart	Gottesdienst (analog) 🕒 10:00
----	-------------------------	----------------------------------

Mi	12.08.2020 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒 14:00
----	-------------------------	------------------------------------

Fr	14.08.2020 Stuttgart	Lichtvesper - gebetet 🕒 19:00
----	-------------------------	----------------------------------

So	16.08.2020 Stuttgart	Gottesdienst (analog) 🕒 10:00
----	-------------------------	----------------------------------

Mi	19.08.2020 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒 14:00
----	-------------------------	------------------------------------

Fr	21.08.2020 Stuttgart	Lichtvesper - gebetet 🕒 19:00
----	-------------------------	----------------------------------

So	23.08.2020 Stuttgart	Gottesdienst (analog) 🕒 10:00
----	-------------------------	----------------------------------

Mi	26.08.2020 Stuttgart	SturmZeit in der Kirche 🕒 14:00
----	-------------------------	------------------------------------

Fr	28.08.2020 Stuttgart	Lichtvesper - gebetet 🕒 19:00
----	-------------------------	----------------------------------

So	30.08.2020 Stuttgart	Gemeinsame Eucharistie mit der Anglikanischen Gemeinde (analog) 🕒 10:00!
----	-------------------------	--

## September 2020

Mi 02.09.2020  
Stuttgart

Offene Kirche  
🕒 14:00

Fr 04.09.2020  
Stuttgart

Lichtvesper - gebetet  
🕒 19:00

So 06.09.2020  
Stuttgart

Gottesdienst  
🕒 10:00

Di 08.09.2020  
Stuttgart

2M  
🕒 19:00

Mi 09.09.2020  
Stuttgart

SturmZeit in der Kirche  
🕒 14:00

Stuttgart  
Vorstandssitzung des Vereins für Jugendliche  
🕒 19:00

Fr 11.09.2020  
Stuttgart

Lichtvesper - gebetet  
🕒 19:00

Sa 12.09.2020  
Tübingen

Gottesdienst  
🕒 16:00

So 13.09.2020  
Stuttgart

Gottesdienst  
🕒 10:00

Mi 16.09.2020  
Stuttgart

Offene Kirche  
🕒 14:00

Do 17.09.2020  
Stuttgart

Sitzung des Kirchenvorstands  
🕒 19:00

Fr 18.09.2020  
Stuttgart

Lichtvesper - gebetet  
🕒 19:00

Sa 19.09.2020  
Stuttgart

SturmZeit in der Kirche  
🕒 14:00

So 20.09.2020  
Stuttgart

Gottesdienst  
🕒 10:00

Mo 21.09.2022  
Stuttgart

Lichtvesper - gebetet  
🕒 19:00

Di 22.09.2020

Digitales Bibel-Teilen  
🕒 19:30

Mi 23.09.2020  
Stuttgart

SturmZeit in der Kirche  
🕒 14:00

Fr 25.09.2020

Lichtvesper - gebetet  
🕒 19:00

## September 2020

---

Sa 26.09.2020 SturmZeit in der Kirche  
Stuttgart ⌚ 14:00

So 27.09.2020 Gottesdienst  
Stuttgart ⌚ 10:00

---

Mi 30.09.2020 SturmZeit in der Kirche  
Stuttgart ⌚ 14:00

---

### Terminvorschau

#### Gemeindeversammlung 11. Oktober 2020

In dieser Gemeindeversammlung wollen wir Dieter Schütz noch einmal ausführlich unseren Dank aussprechen und ihn für seinen Dienst an und in unserer Gemeinde würdigen. Ferner werden wir eine Nachrückerin oder einen Nachrücker für den vakanten Vorsitz des Kirchenvorstandes wählen. In der letzten Kirchenvorstandssitzung am 18. Juli wurde neben der Terminierung der Gemeindeversammlung auch der Vorsitz vorübergehend neu besetzt. Bis zur Gemeindeversammlung am 11. Oktober werden Pfarrer Christopher Sturm als Vorsitzender und Matthias von Wuthenau als Stellvertreter den KV leiten. Die Einladungen zur Gemeindeversammlung werden ihnen bis spätestens 29. August per Brief zugestellt werden. Der Ort der Gemeindeversammlung muss noch in Abstimmung mit den Behörden der Stadt Stuttgart festgelegt werden, um die Coronaauflagen zu erfüllen.

### Herzlich willkommen zum Gottesdienst

Um das Risiko einer Ansteckung mit COVID-19 bestmöglich zu reduzieren, gelten auch hier **Hygienevorschriften**. Bitte halten Sie diese in Verantwortung füreinander dringend ein:

- Bitte **vermeiden Sie jeglichen Körperkontakt**.
- Singen ist leider nicht erlaubt.
- Bitte halten Sie mindestens **2 Meter Abstand** voneinander ein. Angehörige desselben Haushalts können zusammensitzen.
- Bitte tragen Sie von Betreten bis Verlassen durchgängig eine geeignete **Mund-Nase-Bedeckung** oder eine Gesichtsmaske.
- An den Ein- und Ausgängen stehen **Hände-Desinfektionsmittel** für Sie bereit.
- Wir **desinfizieren die Oberflächen und Gebrauchsgegenstände** vor und nach den Gottesdiensten. Die Räume werden **gut gelüftet**.
- Bitte folgen Sie den **Anweisungen des Ordnungsdiensts** und teilen ihm Ihren Namen und Kontaktmöglichkeit mit, um ggf. Infektionsketten nachvollziehen zu können.
- Sofern Sie Symptome einer Atemwegserkrankung aufweisen oder in den letzten 14 Tagen direkten Kontakt zu Erkrankten hatten, **ist eine Teilnahme am Gottesdienst leider nicht möglich**.
- Ein **Kirchencafe** im Anschluss an den Gottesdienst findet nicht statt!

Für alle. Fürs Leben.  
*Unsere* Kirche.